

Nichts bleibt für die Ewigkeit

Die Toten Hosen

Du merkst nicht, wie die Tage vergehen,
Auch wenn es so scheint, sie bleiben nicht stehen.
Sie tropfen stetig vor sich hin, wie ein Wasserhahn, der undicht ist.
Wenn du nachts hellwach in deinem Bett liegst, hörst du, wie es leise tickt.
Es ist 'ne Uhr in dir, sie läuft nur für dich,
Sie erinnert dich dran, wie spät es ist.

Jeden Tag stirbt ein Teil von dir,
Jeden Tag schwindet deine Zeit,
Jeden Tag ein Tag, den du verlierst,
Nichts bleibt für die Ewigkeit.

Jeder Atemzug kostet dich Sekunden,
Wie viel Minuten kriegst du für dein Geld?
Los, wir schenken uns gegenseitig ein paar Stunden, schmeißen Jahre von uns weg.
Von gestern und für morgen leben, niemals für das Hier und Jetzt.
Du merkst, während du an deinen Plänen sitzt,
Wie das Leben an dir vorüberzieht.

Jeden Tag stirbt ein Teil von dir,
Jeden Tag schwindet deine Zeit,
Jeden Tag ein Tag, den du verlierst,
Nichts bleibt für die Ewigkeit.

Lyrics powered by lyrics.tancode.com
written by FREGE, ANDREAS / VON HOLST, ANDREAS / MUELLER, HANNS CHRISTIAN
Lyrics    Universal Music Publishing Group

Lyrics provided by
<https://damnlyrics.com/>